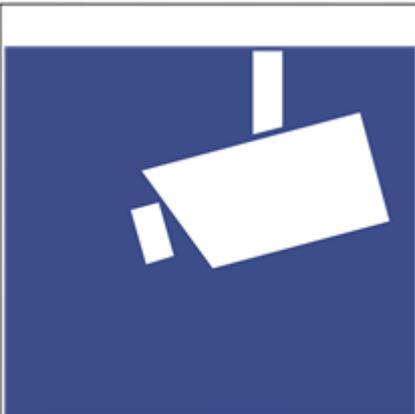


# Polizeiliche Videomaßnahmen aus Anlass des „Kreuznacher Narrenkäfigs“ und der „Kreuznacher Narrenfahrt“ am 16. und 18.02.2023

Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung gem. § 43 ff. LDSG

 <p><b>ACHTUNG</b> Videoaufzeichnung durch den Einsatz von stationären Kameras</p>	<p>Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und ggf. seines Vertreters: <b>Polizeipräsidium Mainz</b> <b>Polizeiinspektion Bad Kreuznach</b> Ringstraße 3, 55543 Bad Kreuznach Tel. 0671-8811 210 E-Mail: <a href="mailto:pibadkreuznach@polizei.rlp.de">pibadkreuznach@polizei.rlp.de</a></p>
	<p>Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten <b>Polizeipräsidium Mainz, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Valenciplatz 2, 55118 Mainz</b></p> <p>Tel.: 06131 / 65 - 3522</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:ppmainz.bdsb@polizei.rlp.de">ppmainz.bdsb@polizei.rlp.de</a></p>
	<p><b>Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung; Löschfristen:</b></p> <p><b>Zweck:</b> Gefahrenabwehr, Verhinderung der Begehung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten</p> <p><b>Rechtsgrundlage:</b> §§ 30 Abs. 2 S. 1, Ab. 5 Polizei- und Ordnungsbüroengesetz RP (POG), § 28 Landesdatenschutzgesetz (LDSG)</p> <p><b>Löschfristen:</b> § 30 Abs. 5 S. 2 POG; nach 30 Tagen, soweit die Aufzeichnungen nicht für die dort aufgeführten Gründe benötigt werden</p>
<p><b>Betriebszeiten:</b> <b>16. und 18.02.2023</b> Während sowie eine Stunde vor und eine Stunde nach Ende der Veranstaltungszeiten</p>	
<p><b>Hinweis auf die Rechte der Betroffenen</b></p> <p>Die betroffene Person hat das Recht auf <b>Auskunft</b> hinsichtlich der über sie verarbeiteten personenbezogenen Daten (§ 66 POG, § 45 LDSG).</p> <p>Die betroffene Person hat das Recht auf <b>Berichtigung</b> sie betreffender unrichtiger Daten (§ 54 Abs. 1 POG, § 46 Abs. 1 S. 1 LDSG) bzw. auch deren <b>Vervollständigung</b> zu verlangen (§ 46 Abs. 1 S. 5 LDSG).</p> <p>Die betroffene Person hat das Recht, die <b>Löschung</b> ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn deren Verarbeitung unzulässig ist, deren Kenntnis für die Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich ist oder diese zu Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gelöscht werden müssen (§ 54 Abs. 2 POG, § 46 Abs. 2 LDSG).</p> <p><b>Anstelle der Löschung</b> kann die Verantwortliche Stelle die <b>Einschränkung</b> der Verarbeitung der personenbezogenen Daten vorsehen, wenn eine in § 54 Abs. 3 POG, § 46 Abs. 3 LDSG vorliegende Voraussetzung vorliegt, wie z.B. Daten zu Beweis Zwecken aufbewahrt werden müssen oder die Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich ist.</p> <p>Kontaktadresse für Anträge dieser Art: Polizeipräsidium Mainz, Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r, Valenciplatz 2, 55116 Mainz, Telefon: 06131 65-3522, E-Mail: <a href="mailto:ppmainz.bdsb@polizei.rlp.de">ppmainz.bdsb@polizei.rlp.de</a></p> <p>Jede betroffene Person hat gemäß § 28 Abs. 2 Nr. 3 POG, §§ 43 Ziff. 4, 48 LDSG unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe das <b>Recht auf Anrufung</b> der/des</p> <p><b>Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit</b> 55116 Mainz, Hintere Bleiche 34, Tel.: 06131 8920-0 <a href="mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de">poststelle@datenschutz.rlp.de</a>,</p> <p>wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.</p>	

Veröffentlichung bis 31.03.2023, PP MZ/BDSB